



Schriftliche Abiturprüfung
Schuljahr 2010/2011

Kernfach Deutsch
auf erhöhtem Anforderungsniveau

an allgemeinbildenden und beruflichen gymnasialen Oberstufen

Dienstag, 1. Februar 2011, 9.00 Uhr

Unterlagen für die Prüfungsteilnehmer

Allgemeine Arbeitshinweise

- Tragen Sie bitte rechts oben auf diesem Blatt die Schulchiffre ein, die Sie im Stempel auf Ihrem Arbeitspapier finden.
- Tragen Sie rechts oben auf diesem Blatt und auf Ihren Arbeitspapieren Ihre Kurs-Nummer und Ihre Schülernummer ein, wie Sie sie auf Ihrem Namensschild finden.
- Verwenden Sie auf keinen Fall Ihren Namen und den Namen Ihrer Schule.
- Kennzeichnen Sie bitte Ihre Entwurfsblätter (Kladde) und Ihre Reinschrift.

Fachspezifische Arbeitshinweise

- Die Arbeitszeit beträgt 300 Minuten.
- Eine Lese- und Auswahlzeit von **30 Minuten** ist der Arbeitszeit **vorgeschaltet**. In dieser Zeit darf noch nicht mit der Bearbeitung begonnen werden.
- Erlaubte Hilfsmittel: Rechtschreibwörterbuch, Fremdwörterbuch.

Aufgabenauswahl

- Sie erhalten **drei** Aufgaben (**I, II und III**) zu unterschiedlichen Schwerpunkten.
- Überprüfen Sie anhand der Seitenzahlen, ob Sie alle Unterlagen vollständig erhalten haben.
- Wählen Sie **eine** Aufgabe aus und bearbeiten Sie diese.
- Vermerken Sie auf der Reinschrift, welche Aufgabe (**I, II oder III**) Sie bearbeitet haben.

Aufgabe I

Thema: Friedrich Schiller: *Die Räuber* – Bruch mit der Vaterwelt

Texte:

- a) Friedrich Schiller: *Die Räuber*
- b) Friedrich Schiller: *Die Tugend in ihren Folgen betrachtet*.
In: Friedrich Schiller, *Sämtliche Werke* in 5 Bänden, hrsg. v. Wolfgang Riedel.
München: Hanser 2004. Bd. V, S. 282-286

Zulässiges Arbeitsmittel:

Friedrich Schiller, *Die Räuber* (Reclam-Ausgabe oder Ausgabe Hamburger Lesehefte)

Teilaufgaben:

I.1 Analysieren Sie, wie Karl Moor in der zitierten Äußerung aus der 2. Szene des 5. Akts seine Räuberexistenz beurteilt.

I.2 „Karl Moors Räuberexistenz 

 und der Natur.“

(Dieter Borchmeyer, *Die Tragödie vom verlorenen Vater*. In: *Literaturkritik.de*, Nr. 5, 2005
http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=8136&ausgabe=200505; Zugriff: 18.06.2010)

Setzen Sie sich – auf der Grundlage Ihres eigenen Verständnisses des Dramentexts – mit Borchmeyers Deutung von Karls Räuberexistenz auseinander.

I.3 Prüfen Sie, inwieweit Borchmeyers Deutung Schillers Liebesphilosophie entspricht, die er in seiner Rede *Die Tugend in ihren Folgen betrachtet* darlegt.

Kernfach Deutsch auf erhöhtem Anforderungsniveau, Aufgabe I

- [Redacted text block]
 - [Redacted text block]
 - [Redacted text block]
 - [Redacted text block]
- [Redacted text block] doppelt empfinden macht [...]

Aufgabe II

Thema: Überlebenskünstler (Schelmenromane)

Materialien:

- Thomas Mann: *Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull*
- Hans J. Chr. von Grimmelshausen: *Der abenteuerliche Simplicissimus*
- Standfoto und Abschrift des Dialogs aus dem Film *Forrest Gump*
- Standfoto und Abschrift des Dialogs aus dem Film *Catch me if you can*

Zulässige Arbeitsmittel:

- Thomas Mann: *Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull*
- Hans J. Chr. von Grimmelshausen: *Der abenteuerliche Simplicissimus*

Teilaufgaben:

- II.1 Erläutern Sie, ausgehend von einer genauen Beschreibung und Erläuterung **eines** der beiden vorgelegten Filmbilder, inwieweit die Eltern der dargestellten Figur für deren Werdegang mit verantwortlich sind. Zur Auswahl stehen:
- Forrest Gump
 - Frank William Abagnale Junior
- II.2 Erörtern Sie die Bedeutung des familiären Umfelds für die Entwicklung zum „Überlebenskünstler“. Greifen Sie dazu auf Beispiele aus *Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull* **und** *Der abenteuerliche Simplicissimus* zurück.

Forrest Gump (USA 1994, Paramount Pictures) DVD 00:06:13

Mutter (aus dem Off): „Lass dir nur  alle Beinschienen tragen.“

Aufgabe III

Thema: Die Großstadt als Wahrnehmungsraum (Schwerpunkt: Großstadtlyrik)

Texte: a) Kurt Tucholsky (1890-1935): *Augen in der Großstadt* (1930) Aus: Kurt Tucholsky: Gesamtausgabe. Bd. 13: Texte 1930. Hg. von Sascha Kiefer. Reinbek: Rowohlt 2003, S. 97 f.
b) Auszug aus Paul Nizon (geb. 1929): *Das Jahr der Liebe* (1981), Frankfurt am Main: Suhrkamp 1981, S. 117 bis 118

zulässiges Arbeitsmittel:

Paul Nizon: *Das Jahr der Liebe*

Teilaufgaben:

- III.1 Interpretieren Sie den vorliegenden Romanausschnitt aus Nizons *Das Jahr der Liebe* unter dem Aspekt der Wahrnehmung der Großstadt.
- III.2 Überprüfen Sie, ob die in dem Romanausschnitt dargestellte Haltung zur Großstadt der Wahrnehmung in Tucholskys Gedicht entspricht.

Kernfach Deutsch auf erhöhtem Anforderungsniveau, Aufgabe III

Text b) Kurt Tucholsky [REDACTED]

Augen in der Großstadt

Wenn du zur [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED] verweht, nie wieder.